

Mit dem Streuschalen-Set von Yara die Düngerverteilung sicher im Griff

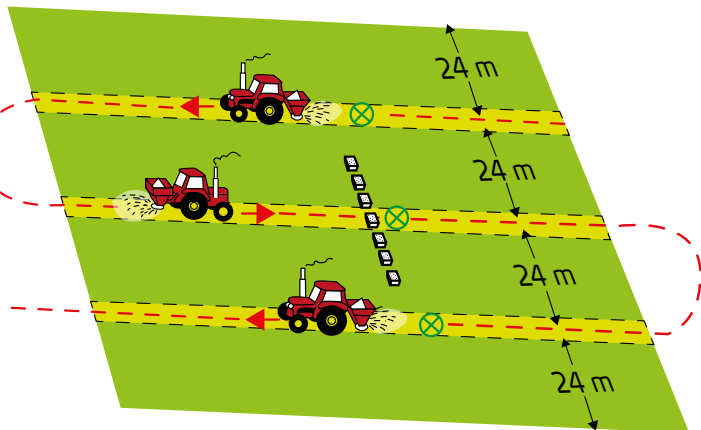
Mit dem Streuschalen-Set kann die Querverteilung des Düngers einfach und schnell ermittelt werden. Kontrollen sollten zu Beginn der Streuarbeiten und bei Verwendung eines neuen Düngers erfolgen.

Die Ausrüstung enthält:

- 7 robuste ABS-Kunststoffschalen, 50 x 50 cm
- 7 gitterförmige Kunststoffeinsätze
- 7 Messrohre mit Messskala
- 1 Kunststofftrichter
- Die Ausrüstung wird in 2 Taschen geliefert

Anordnung im Feld

Die Streuschalen werden in gleichmäßigen Abständen in einer geraden Linie quer zur Fahrtrichtung aufgestellt. Die Abbildung zeigt die optimale Aufstellung ausgehend von den Fahrspuren. Die Schalen müssen horizontal auf den Boden gestellt werden. Die Kunststoffeinsätze werden in die Schalen eingesetzt, um zu verhindern, dass die Düngerkörner aus den Schalen wieder herauspringen. Die Abbildung zeigt einen Spurabstand von 24 Metern.



Setzen Sie eine Schale zwischen die Fahrspuren und passen Sie die Abstände zwischen den Schalen an die Arbeitsbreite an.

Arbeitsbreite	Abstand zwischen den Schalenmittelpunkten
12	1,5
15	2,0
18	2,5
24	3,5
30	4,5
36	5,0

Stellen Sie den Streuer nach der Streutabelle des Herstellers ein. Starten Sie den Streutest auf einer Fahrspur neben den Schalen, fahren dann auf der Spur mit den Schalen zurück und zuletzt die zweite Fahrspur neben den Schalen. Unter Berücksichtigung der Überlappung werden die Schalen so dreimal passiert. Mit dem Streuvorgang sollte deutlich vor Erreichen der Schalen begonnen werden.

Auswertung

Füllen Sie den Inhalt jeder Schale entsprechend der Aufstellung, im Feld jeweils in ein separates Messrohr um. Wenn das Streugerät richtig eingestellt ist, enthält jedes Rohr die gleiche Menge Dünger.

10 Regeln für das Düngerstreuen

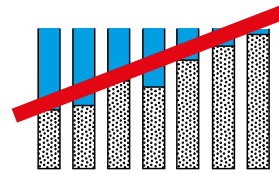
1. Beschädigte Streugeräte nicht einsetzen: Diese müssen ausgetauscht werden - insbesondere verschlissene Wurf Flügel / Streuorgane
2. Sorgfältig montieren und einstellen (nach Streutabelle des Herstellers)
3. Nicht bei starkem Wind ausbringen, max. 8-9 m/s (Harnstoff max. 3-4m/s)
4. Max. Durchsatz pro Minute nicht überschreiten
5. Die Drehzahl am Traktor einstellen
6. Mit den richtigen Abständen fahren
7. Schutzgitter und Abdeckplane verwenden
8. Gestreute Menge anhand einer Abdrehtprobe kontrollieren
9. Staubfreien und trockenen Dünger verwenden
10. Keine Dünger unbekannter Herkunft ohne Kenntnis der physikalischen Kenngrößen verwenden

Im Folgenden sind die wichtigsten Fehler beschrieben, die zu einer falschen Verteilung führen, und wie man sie einfach behebt:

Falsches Streuen auf einer Seite

Mögliche Ursachen:

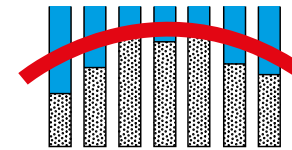
- Unsymmetrische Einstellung der Querverteilung
- Ungleichmäßige Dosierung beim Verteilen mit 2 Auslässen
- Das Streugerät hängt schief



Zu wenig Dünger im Überlappungsbereich

Mögliche Ursachen:

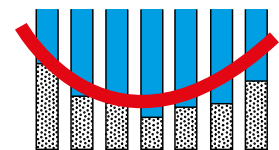
- Zu große Spurabstände
- Zu geringe Geschwindigkeit der Zapfwelle / Scheibendrehzahl
- Falsche Einstellung der Maschine, Optimierung nach Anleitung des Streuerherstellers vornehmen
- Dünger nicht für diese Arbeitsbreite geeignet



Zu viel Dünger im Überlappungsbereich

Mögliche Ursachen:

- Zu geringe Spurabstände
- Zu hohe Geschwindigkeit der Zapfwelle / Scheibendrehzahl
- Falsche Einstellung der Maschine, Optimierung nach Anleitung des Streuerherstellers vornehmen





Knowledge grows

Yara Streuschalen-Set

Wie entstehen Fehler?

Die richtige Verteilung des Düngers erfordert sorgfältiges Justieren und Arbeiten. Es gibt viele Faktoren, die das Ergebnis erheblich beeinflussen können:

Der Düngerstreuer

- Beschädigte oder abgenutzte Streuausrüstung
- Falsche Justierung der Trichter und Streuausleger
- Falsche Anbauhöhe oder Neigung
- Verringerte Drehzahl
- Trichter und Streuscheibe verschmutzt
- Falsche Einstellung (links/rechts) der Streuorgane für die Querverteilung und der Auslauföffnung
- Falsche Drehzahl
- Falsche Spurbstände

Dünger

- Dünger ist klumpig oder enthält Fremdkörper
- Staub
- Feuchter/klebriger Dünger
- Korngrößenverteilung des Düngers
- Größe und Festigkeit der Körner

Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte:
YARA GmbH & Co. KG
Hanninghof 35, D-48249 Dülmen
Tel.: 0 2594/798-0, Fax: 0 2594/798-455
E-mail: yara.de@yara.com, www.yara.de



Zur Überprüfung
des Streubildes

